

Berichtswesen für den Stadtrat der Stadt Kitzingen – öffentlich
zur Stadtratssitzung am 29.07.2021



Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Amt 1/ Hauptverwaltung			
1	Antragsliste	Die Liste mit den unerledigten Anträgen sehen Sie in der Anlage 1	
2	Auslagerung Einwohnermeldeamt/Wahlamt ins Erdgeschoss des ehem. Museum	Im Zuge der Pandemie hat sich die Situation für die Bürger wie die Mitarbeiter des Einwohnermeldeamtes und damit für die Stadtverwaltung insgesamt als zunehmend problematisch dargestellt. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes stehen nur noch 2 Schalter in den bisherigen Räumen zur Verfügung, wobei gleichzeitig die steigende Einwohnerzahl zwangsläufig zu erhöhten Fallzahlen und damit zu wachsenden organisatorischen Problemen führte. Erschwerend kamen im Frühjahr COVID-Erkrankungen von Beschäftigten mit begleitender Quarantäne und 2-wöchiger Schließung des EMA hinzu. Selbst die Einführung eines Terminmanagement-Systems führte weder für die Bürger noch für die Beschäftigten und Verantwortlichen im Rathaus zu einer zufriedenstellenden Situation, die Organisation und Abwicklung des Besucherverkehrs ist gerade im Foyer des Rathauses nicht	<u>Ab etwa Mitte August diesen Jahres wird das Meldeamt (mit Wahlamt) deshalb für einen Zeitraum von etwa 2 Jahren in der Landwehrstrasse 21/23 untergebracht sein.</u> Damit wird neben der notwendigen Verbesserung für Bürger und Mitarbeiter auch die zeitliche Abfolge bei der Baumaßnahme Kaiserstrasse 13/15/17 mit ehem. „Bellissimo“ begünstigt. Durch die Auslagerung des Meldeamtes ins ehem. Museum können außerdem die Räume des ehem. „Bellissimo“ nun früher (unmittelbar nach Auszug der Tourist-Info mutmaßlich im Herbst 2022) für die künftigen Nutzer dieser Räume geplant und eingerichtet werden (welche das sind, ist derzeit noch nicht abschließend entschieden). Alles in allem eine sehr sinnvolle Maßnahme mit den o.g. verschiedenen Vorteilen.

		<p>einfach. Ein im Juni eingerichteter, provisorischer zusätzlicher Schnellschalter im EG des Rathauses zeigt zwar durchaus entlastende Wirkung, die Rahmenbedingungen aber sind für alle <u>ein insgesamt nicht haltbarer Zustand</u>.</p> <p>Hinzu kommt nun noch die bevorstehende Bundestagswahl (mit erwarteter Rekordzahl an Briefwählern), sodass <u>im Ergebnis keine andere Wahl blieb, als schnellstmöglich ein Ausweichquartier für das Melde- und Wahlamt zu finden</u>. Nachdem die Anfrage bei zwei Leerständen in der Innenstadt nicht zum gewünschten Erfolg führte, fiel die Wahl schließlich auf die <u>eigenen und auch zeitnah verfügbaren Räumlichkeiten im EG unseres ehem. Museums</u>. Damit ist einerseits die zeitliche Brisanz wegen und die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl in geeigneten Räumlichkeiten gewährleistet. Außerdem fallen keine Miet- und zudem geringere Herrichtungskosten an. Die Örtlichkeit ist gut geeignet, der Standort und damit die Distanz zum Rathaus akzeptabel.</p>	
3	Archäologisches Siedlungs-Modell im ehem. Museum	Das Archäologiemodell im ehem. Museum wurde in der Dauerausstellung im sog. Archäologieraum gezeigt. Es diente insbesondere auch für Schüler/innen der Grundschulen im	Am 2. August 2021 findet ein Ortstermin mit den Herren Hüßner und Dr. Reder im Museum statt mit dem Ziel, das Modell anschließend ans

		<p>Zuge des Heimat- und Sachkundeunterrichts zur Siedlungsgeschichte der Region. Der Leiter des Kirchenburgmuseums, unterstützt von Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Reder, haben bereits in 2020 nachgefragt, ob im Falle der dauerhaften Schließung des Städt. Museums dieses Modell künftig im Kirchenburgmuseum gezeigt werden könne. Der Bezirk als Hauptförderer dieses Modells, das noch in 2019 technisch nachgerüstet wurde, wäre damit sehr einverstanden – insb. würde das Modell seinem eigentlichen Zweck, also Interessierten Information zu vermitteln, wieder erfüllen.).</p>	<p>Kirchenburgmuseum abzugeben (Dauerleihgabe oder Schenkung)</p>
4	Streaming Stadtratssitzung	<p>Nach Ablehnung des Bürgerantrages am 25. März wurde ein Prüfauftrag bis zur Sommerpause erteilt, welche alternativen Möglichkeiten es geben könnte (Podcast, sog. Dashcam mit Tonübertragung). Aufgrund der Abwesenheitszeiten des Sachbearbeiters konnte eine umfassende Prüfung und Vorlagenerstellung bis zur Sommerpause nicht erfolgen. Erste Gespräche zeigen aber, dass bei allen Alternativen eine qualitative Tonübertragung ebenfalls erforderlich ist, was nur mit einem Kostenaufwand erreicht werden kann.</p>	<p>Eine abschließende Prüfung und anschließender Vorlage an den Stadtrat soll bis zur ersten Sitzung nach der Sommerpause erfolgen.</p>

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Amt 2/Stadtkämmerei			
5	Erweiterung der Kindertageseinrichtung um zwei Krippengruppen im Kindergarten Alemannenstraße	Mit Schreiben vom 06.05.2021 wurde bei der Regierung von Unterfranken eine Förderung in Höhe von 1.146.000 € zur Erweiterung des Kindergartens Alemannenstraße um zwei Krippengruppen beantragt. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rd. 2.775.674 €. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde mit Schreiben der Regierung von Unterfranken vom 28.06.2021 erteilt.	Mit der Umsetzung der Maßnahme kann begonnen werden.
Zuständigkeit Amt 6 / AL 6			
Zuständigkeit Amt 6/ SG 60 - ZGM			
6	Erneuerung der Fassade Galgenwasen 13 - 20	Nach der Einfachsanieierung soll die Fassade der Häuser Galgenwasen 13 - 20 erneuert werden. Auf Antrag der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ sollen in diesem Zug auch die Fassaden der Häuser 21 - 37 erneuert werden.	Nach Stadtratsbeschluss am 22.07.2021 werden die Ausschreibungen fertig gestellt und veröffentlicht.
Zuständigkeit Amt 6 / Stadtplanung			
7	Änderung des B-Plans Nr. 52 „Fuchsgraben“	(u.a. Planung sozialer Wohnungsbau und Anpassungen der Festsetzungen)	Auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses vom 12.11.2020 wurde der Vorentwurf dem Stadtrat am 17.06.2021 vorgestellt. Es folgt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

			und sonstigen Träger öffentlicher Belange findet vom 19.07.2021 bis 20.08.2021 statt. Die beschlossenen Änderungen werden bereits in der Beteiligung berücksichtigt.
8	2. Änderung des B-Plans Nr. 38 „Gewerbegebiet Schutzhafen“	Die Firma REKA möchte Ihren Betriebsstandort erweitern. Der Billigungs- und Auslegungsbeschluss wurde am 28.01.2021 im BUA gefasst. Der Satzungsbeschluss soll am 22.07.2021 gefasst werden.	Die Bekanntmachung wurde am 20.02.2021 in der Zeitung „Die Kitzinger“ veröffentlicht. Die förmliche Beteiligung fand vom 01.03.2021 bis einschließlich 06.04.2021 statt. Die Satzung des Bebauungsplans mit Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen soll dem BUA am 22.07.2021 vorgestellt werden.
9	3. Änderung B-Plan Nr. 04 „Alte Poststraße“	Der Billigungs- und Auslegungsbeschluss wurde am 06.05.2021 im BUA gefasst.	Die Bekanntmachung wurde am 15.05.2021 in der Zeitung „Die Kitzinger“ veröffentlicht. Die förmliche Beteiligung läuft vom 25.05.2021 bis einschließlich 25.06.2021. Die Satzung des Bebauungsplans soll dem BUA am 22.07.2021 vorgestellt werden.
10	Änderung und Erweiterung des B-Plans Nr. 86 „Von-Deuster-Park“	Anlass der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans ist der Neubau eines Archivgebäudes für die Staatlichen Archive Bayerns in Kitzingen.	Der erneute Billigungs- und Auslegungsbeschluss wurde am 20.05.2021 im Stadtrat gefasst. Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

			und sonstigen Träger öffentlicher Belange findet vom 31.05.2021 bis einschließlich 02.07.2021 statt. Die Satzung wird dem Stadtrat am 29.07.2021 zur Entscheidung vorgestellt.
11	Flächensparoffensive	Runder Tisch der Regierung von Unterfranken zum Thema „Flächensparen“ Vertreter der Stadt: Hr. Russ, Stadtplanung.	Am 15.06.2021 fand ein erster Runder Tisch zum Thema „Flächensparen“ von der Regierung statt. Dabei wurden Ziele vorgestellt und Probleme angesprochen. Weitere Runde Tische sollen folgen. Bei der Bearbeitung des FNP und von Bebauungsplänen soll das Flächensparen berücksichtigt werden. (siehe Anlage)
12	Aufstellung B-Plan Nr. 107 „Marshall Heights“	Anlass der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist der Neubau eines Einkaufszentrums eines lokalen Investors.	Der Grundsatzbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan soll am 29.07.2021 gefasst werden.
13	Aufstellung B-Plan Nr. 108 „Neue Gartenstadt Etwashausen“	Der Aufstellungsbeschluss für den B-Plan Nr. 108 „Alter Etwashäuser Bahnhof“ in Verbindung mit einem Einzelhandelsstandort soll aufgehoben werden und als „Neue Gartenstadt Etwashausen“ mit Wohnnutzung neu gefasst werden.	Der Aufstellungsbeschluss vom 22.10.2020 mit der Planung eines Einzelhandelsstandortes soll aufgehoben werden. Ein neuer Aufstellungsbeschluss mit der Planung von Wohnbebauung wird dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.

			Der Aufstellungsbeschluss soll dem Stadtrat am 29.07.2021 zur Entscheidung vorgelegt werden.
14	Änderung und Erweiterung B-Plan Nr. 32 „Schwarzacher Straße Ost“	Anlass der Änderung und Erweiterung des B-Plans Nr. 32 ist die geplante Umsiedlung des BRK aus der Schmiedelstraße in den Bereich des Lochwegs.	Der Aufstellungsbeschluss für die Änderung und Erweiterung des B-Plans Nr. 32 „Schwarzacher Straße Ost“ sowie die Flächennutzungsplanänderung in diesem Bereich soll am 29.07.2021 dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden.
Zuständigkeit Amt 6/ SG 62			
15	Tourist Information	Die Genehmigung über den vorzeitigen Baubeginn durch den Fördermittelgeber liegt vor. Die Bauarbeiten haben im Juni 2021 begonnen.	Die nächsten Ausschreibungen werden im Juli auf den Markt gebracht. Das Bauende ist bis Sommer 2022 geplant.
16	Generalsanierung Dreifeld-schulsporthalle Sickergrund	Die Fachplaner bearbeiten derzeit die Leistungsphasen 5 und 6. Die Genehmigung über den vorzeitigen Baubeginn durch den Fördermittelgeber liegt vor.	Der Baubeginn ist im April 2022.
18	Fenstertausch Rathaus	Der Fenstereinbau im Treppenhaus ist erfolgt und die Maler- und Verputzerarbeiten haben begonnen.	Die Fertigstellung ist im Juli 2021 vorgesehen. Anschließend wird der Verwendungsnachweis erstellt.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
19	Fassade Rathaus	Die Gerüstbauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Verschiedene Baustellenanlaufgespräche wurden zwischen der Fachbauleitung und Steinrestaurator geführt und die Arbeiten besprochen.	Vorarbeiten am historischen Rathaus und der Kaiserstraße 13 – 15 haben im Juli 2021 begonnen.
20	Kindergarten Alemannenstraße – Erweiterung Kindergrippe	Die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung wurde in der Stadtratssitzung am 22.04.2021 beschlossen. Die Architekten bearbeiten zurzeit die LPH 5 + 6. Die Förderanträge und Genehmigungsplanung sind bei den zuständigen Stellen eingereicht.	Der Baubeginn ist ab Herbst 2021 geplant. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurde von der Regierung von Unterfranken erteilt.
21	Florian-Geyer-Halle Erneuerung technische Anlagen	Die Bauleistung der Erneuerung der RWA-Anlage wurde vergeben. Die LPH 5 und 6 bzgl. Erneuerung der Lüftungsanlage wurde durch den Fachplaner ausgeführt.	Ein Förderantrag für die neue Lüftungsanlage wurde gestellt. Erst nach der Genehmigung wird die Ausschreibung veröffentlicht.
22	Kaiserstraße 17 – Rathausenerweiterung	Zurzeit finden die Arbeiten des 2. BA (Einbau der Aufzugsanlage) statt. In der KW 25 erfolgte der Einbau der Ganzglasgauben. Die Dachdeckerarbeiten haben planmäßig im Anschluss begonnen.	Der Abschluss der Rohbauarbeiten Aufzugsanlage ist für Mitte Juli 2021 vorgesehen. Derzeit werden weitere Ausschreibungen vom Architekten vorbereitet.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
23	Neubau Multifunktionshaus für Jugend und Familie	Die Architekten bearbeiten zurzeit die Leistungsphasen 4. Es finden Gespräche mit den verschiedenen Fördermittelgebern statt.	Die Bauantragsunterlagen werden im Juli 2021 eingereicht.
24	Erweiterung Kindergarten Etwashausen	Das Verhandlungsverfahren nach VgV wird derzeit vorbereitet.	Die Unterlagen werden im Juli 2021 EU-weit auf der Vergabepattform bereitgestellt. Im Herbst 2021 wird der Architekt mit den Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt.
Zuständigkeit Amt 6/ SG 63			
25	Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED	In der 1. Jahreshälfte 2021 wurde in den Stadtteilen Hoheim, Hohenfeld, Sickershausen und Repperndorf ein Großteil der Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet. Kosten LED Leuchten ca. 91.500 € Montagearbeiten durch LKW Kitzingen ca. 40.500 €. Die Arbeiten sind abgeschlossen.	Derzeit wird der Verwendungsnachweis erstellt. Diese Umrüstung wird mit 20% gefördert.
26	Bahnhof Rampe zur Eingangshalle	Die Eingangshalle (mit Toilette) wurde instandgesetzt. Ein behindertengerechter Zugang fehlt.	Durch den städtischen Bauhof wird derzeit vom Bahnhofsvorplatz aus eine Holzrampe errichtet. Der Aufwand (Material und Arbeitsleistung) hierfür beträgt ca. 7.000 €.

			Geplante Fertigstellung Mitte August.
27	Neugestaltung Oberer Mainkai – Bauabschnitt II – Neugestaltung Verkehrs- und Freianlagen	<p>Die neuen Gas- und Wasserleitungen der LKW Kitzingen sind komplett verlegt und an den Bestand angeschlossen. Die Verlegung von neuen Leerrohren für die Stromversorgung wird im Zuge des Erdbaus mit erledigt.</p> <p>Der neue Oberflächenkanal incl. Anschlüsse für Dachrinnen, Hofeinläufe etc. ist fertiggestellt.</p> <p>Mit dem Herrichten des Erdplanums entlang der neuen Kaimauer wurde begonnen. In diesem Zuge werden die Anschlüsse für die Entwässerungsrinnen sowie die Leerrohre für die Straßen- und Effektbeleuchtung mit installiert.</p>	<p>In den nächsten Wochen erfolgt die Versetzung der Treppen- und Sitzstufen auf der neuen Kaimauer sowie die Verlegung der Plattenbeläge auf den Balkonanlagen und Stegen.</p> <p>Vom 16. bis 27.08.2021 macht die ausführende Baufirma Betriebsurlaub. In diesem Zeitraum werden voraussichtlich keine Arbeiten auf der Baustelle stattfinden.</p> <p>Nachdem von Seiten der Telekommunikationsunternehmen kein Interesse an Neuverlegungen von Leitungen und Hausanschlüssen besteht, hat sich die Verwaltung dazu entschieden selbst vorzusorgen. Hierzu sollen entsprechende Speedpipes (spezielle Leerrohre für das Einblasen von Glasfaserleitungen) im Zuge der Baumaßnahme mit verlegt werden. Die Anlieger werden durch die Verwaltung direkt angeschrieben ob sie eine vorsorgliche direkte Einbindung in ihr Gebäude, auf Eigenkosten, möchten. Ansonsten werden die</p>

			<p>Hausanschlüsse bis an die Grundstücksgrenze vorverlegt. Hierdurch ist bei einem späteren Bedarf nur noch ein sehr geringer Tiefbau (in den neu hergestellten Flächen) erforderlich. Die Leerrohre bleiben im Eigentum der Stadt Kitzingen und können bei Bedarf an Telekommunikationsunternehmen vermietet werden. <u>Die zusätzlichen Kosten werden mit ca. 20.000 € geschätzt.</u> Eine mögliche Förderung, im Zuge des Breitbandausbaus, wird derzeit noch abgestimmt.</p>
Zuständigkeit Amt 6/ SG 64			
28	Sachstand Bauanträge	<p>Im ersten Halbjahr sind 91 Bauanträge eingegangen; genehmigt wurden 121 Bauanträge; darunter befinden sich auch Vorgänge aus den Jahren 2018-2020; Derzeit werden 53 laufende Vorgänge aus 2021 geprüft. Darüber hinaus gibt es noch 37 Vorgänge aus den Jahren 2018-2019.</p>	<p>Das SG 64 informiert in einem halbjährigen Turnus über den Bearbeitungsstand der Bauanträge</p>

Kitzingen,
Stefan Güntner
Oberbürgermeister

Stadtratsanträge zur Behandlung

Nr.	Fraktion/G ruppe	Antrags- datum	Eingang Stadt Kitzingen	Antragsthema	Beschluss im Stadtrat bis (max. 3 Monate)	Bearbeiter/ Ersteller; Beschluss- vorlage/ zust. SG	Bearbeitung im Stadtrat	Bemerkungen/Sachstand
2020								
4	ödP	26.01.2020	29.01.2020	Smart City	22.04.2020	S		Behandlung, wie mit ödp abgesprochen
22	KIK	26.06.2020	29.06.2020	Vorbereitungskommission Umgestaltung Innenstadt			22.07.2021	Erneut eingereicht am 24.5.2021.
31	Bgm's	27.09.2020	28.09.2020	Überprüfung Gestaltungssatzung	21.12.2020	Amt 6		Beratung im Stadtentwicklungsbeirat
2021								
8	Bd. 90/Die Grünen	27.01.2021	28.01.2021	Antrag zum Haushalt: Mittelbereitstellung für Gehölze und Grünpflanzen	22.04.2021	SG 63	23.09.2021	Antrag in Uwb verschoben
12	Uref	06.02.2021	08.02.2021	Begrünung von Flachdächern	03.05.2021	Amt 6	22.07.2021	
22	BP	14.02.2021	16.02.2021	Bikeomat	11.05.2021	SG 63		In Abhängigkeit der Fahrradabstellmöglichkeiten - noch nicht abschließend geklärt. Mit Antragsteller bereits besprochen.
24	Bd. 90/Die Grünen	02.03.2021	02.03.2021	Quote für Sozialwohnungsbau	25.05.2021	Amt 6		Wurde am 20.05.21 in den Stadtentwicklungsbeirat verschoben.
26	BP	11.04.2021	12.04.2021	Klimakonzept	05.07.2021	Amt 6	14.10.2021	Vorberatung im Umweltbeirat am 01.07.2021.
28	FW	03.05.2021	03.05.2021	Weihnachtsbäume	26.07.2021	-		Nach Rücksprache mit Antragsteller ruht der Antrag bis auf Weiteres.
29	KIK	24.05.2021	24.05.2021	Stadtratskommission Umgestaltung Innenstadt	16.08.2021	Amt 6	22.07.2021	Siehe Antrag 22/2020 (KIK Nr. 182)
30	SPD	24.05.2021	24.05.2021	Weiteres Vorgehen attraktive Innenstadt	16.08.2021	Amt 6	22.07.2021	
31	BP	26.05.2021	26.05.2021	Lichtverschmutzung	18.08.2021	Amt 6	14.10.2021	Vorberatung im Umweltbeirat
32	BP	26.05.2021	26.05.2021	Nutzung stillgelegter Grabstellen	18.08.2021	SG 63	22.07.2021	
33	Bd. 90/Die Grünen	05.06.2021	06.06.2021	Faire Arbeitskleidung für Verwaltung	29.08.2021	S	22.07.2021	
34	SPD	23.03.2021	23.03.2021	Antrag auf Aufhebung des Beschlusses zur Marktstraße 21 vom 18.03.2021	15.06.2021	Amt 6		Die Antwort der Regierung ging am 09.07.21 ein und wird derzeit ausgewertet.
35	SPD/Grüne /ÖDP	07.10.2020	01.07.2021	Überarbeitung B-Plan Unterer Fuchsgraben	23.09.2021	Amt 6	23.09.2021	Behandlung zusammen mit Abwägungsergebnis
36	Bd. 90/Die Grünen	11.07.2021	11.07.2021	Außenfassadenanstrich Galgenwasen 21-37	03.10.2021	Amt 6	22.07.2021	
37	CSU	14.07.2021	15.07.2021	Lärmschutzwand Repperndorf	07.10.2021	Amt 6	14.10.2021	